

parallelen Linien, welche auf horizontalen Ebenen liegen, in einen Punkt im Horizont zusammen treffen. Der Punkt p , wo die Linien Qp , Cp , welche nicht rechtwinklig auf die Grundlinie stoßen, im Horizont verschwinden, heißt der Accidentalpunkt, weil derselbe zufällig ist und in jedem Punkte in der Horizontallinie liegen kann, da es nur auf die Lage der Linie ankommt. Man hat diesem Punkte diesen Namen beigelegt, um ihn von dem Augpunkt zu unterscheiden, weil alle Linien, welche in den Augpunkt zusammentreffen, rechtwinklig auf die Grundlinie stoßen.

§. 12. *Fig. 4.* Sind aber Linien wie AB , CD parallel mit der Grundlinie EM , so sind ihre Bilder unter sich geometrisch parallel. Z. B. es soll AB auf der Tafel vorgestellt werden, so ziehe man SA und SB , errichte in R und G , wo sie die Grundlinie schneiden, senkrechte Linien, ziehe AO und BO , so ist b das Bild von B , und a das Bild von A ; ziehet man nun a und b zusammen, so muß ab parallel mit EM seyn, weil Gb und Ra gleiche Höhe haben.

§. 13. Stehen aber Linien auf der Grundfläche lothrecht, so sind ihre Bilder ebenfalls lothrecht. Wenn in *Fig. 3.* DK eine solche Linie ist, wo der Punkt K senkrecht über dem Punkte D liegt,